

MITTEILUNGSBLATT

DER

UNIVERSITÄT MOZARTEUM SALZBURG

Studienjahr 2018/2019

Ausgegeben am 26.02.2019

29. Stück

47. **Senatswahl 2019 - Entsendung der Mitglieder und Ersatzmitglieder in die Wahlkommission für die Personengruppe der Universitätsprofessorinnen/Universitätsprofessoren einschließlich der Leiterinnen/Leiter von Organisationseinheiten mit Forschungs- und Lehraufgaben oder Aufgaben der Entwicklung und Erschließung der Künste und der Lehre der Kunst, die keine Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren sind**
 48. **Senatswahl 2019 - Konstituierung der Wahlkommission für die Personengruppe der Universitätsprofessorinnen/Universitätsprofessoren einschließlich der Leiterinnen/Leiter von Organisationseinheiten mit Forschungs- und Lehraufgaben oder Aufgaben der Entwicklung und Erschließung der Künste und der Lehre der Kunst, die keine Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren sind**
 49. **Senatswahl 2019 - Entsendung der Mitglieder und Ersatzmitglieder in die Wahlkommission für die Personengruppe der Universitätsdozentinnen/Universitätsdozenten sowie der wissenschaftlichen und künstlerischen Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb**
 50. **Senatswahl 2019 - Konstituierung der Wahlkommission für die Personengruppe der Universitätsdozentinnen/Universitätsdozenten sowie der wissenschaftlichen und künstlerischen Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb**
 51. **Senatswahl 2019 - Entsendung der Mitglieder und Ersatzmitglieder in die Wahlkommission für die Personengruppe des allgemeinen Universitätspersonals**
 52. **Senatswahl 2019 - Konstituierung der Wahlkommission für die Personengruppe des allgemeinen Universitätspersonals**
 53. **Ausschreibung des interuniversitären Doktoratskolleg – Die Künste und ihre öffentliche Wirkung: Dynamiken des Wandels**
-

47. Senatswahl 2019 - Entsendung der Mitglieder und Ersatzmitglieder in die Wahlkommission für die Personengruppe der Universitätsprofessorinnen/Universitätsprofessoren einschließlich der Leiterinnen/Leiter von Organisationseinheiten mit Forschungs- und Lehraufgaben oder Aufgaben der Entwicklung und Erschließung der Künste und der Lehre der Kunst, die keine Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren sind

Mitglieder:

Univ.-Prof. Mario Diaz-Varas
Univ.-Prof. Dr.ⁱⁿ Monika Oebelsberger
Univ.-Prof. Bernd Valentin

Ersatzmitglieder:

Univ.-Prof. Gernot Sahler
Univ.-Prof.ⁱⁿ Pauliina Tukiainen

Univ.-Prof. Hansjörg Angerer
Vorsitzender des Senats

48. Senatswahl 2019 - Konstituierung der Wahlkommission für die Personengruppe der Universitätsprofessorinnen/Universitätsprofessoren einschließlich der Leiterinnen/Leiter von Organisationseinheiten mit Forschungs- und Lehraufgaben oder Aufgaben der Entwicklung und Erschließung der Künste und der Lehre der Kunst, die keine Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren sind

In der konstituierenden Sitzung am 1. Februar 2019 wurde **Univ.-Prof. Mario Diaz-Varas** zum Vorsitzenden und **Univ.-Prof. Bernd Valentin** zum stellvertretenden Vorsitzenden der Wahlkommission für die Personengruppe der Universitätsprofessorinnen /Universitätsprofessoren einschließlich der Leiterinnen/Leiter von Organisationseinheiten mit Forschungs- und Lehraufgaben oder Aufgaben der Entwicklung und Erschließung der Künste und der Lehre der Kunst, die keine Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren sind, gewählt.

Univ.-Prof. Hansjörg Angerer
Vorsitzender des Senats

49. Senatswahl 2019 - Entsendung der Mitglieder und Ersatzmitglieder in die Wahlkommission für die Personengruppe der Universitätsdozentinnen/Universitätsdozenten sowie der wissenschaftlichen und künstlerischen Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb

Mitglieder:

Ass.-Prof. Dr. Kai Bachmann
Mag. Klaus Eibensteiner
Elke Niedermüller

Ersatzmitglieder:

Britta Bauer BA MA
Dario Vagliengo

Univ.-Prof. Hansjörg Angerer
Vorsitzender des Senats

50. Senatswahl 2019 - Konstituierung der Wahlkommission für die Personengruppe der Universitätsdozentinnen/Universitätsdozenten sowie der wissenschaftlichen und künstlerischen Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb

In der konstituierenden Sitzung am 31. Jänner 2019 wurde **Ass.-Prof. Dr. Kai Bachmann** zum Vorsitzenden und **Mag. Klaus Eibensteiner** zum stellvertretenden Vorsitzenden der Wahlkommission für die Personengruppe der Universitätsdozentinnen/Universitätsdozenten sowie der wissenschaftlichen und künstlerischen Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb gewählt.

Univ.-Prof. Hansjörg Angerer
Vorsitzender des Senats

51. Senatswahl 2019 - Entsendung der Mitglieder und Ersatzmitglieder in die Wahlkommission für die Personengruppe des allgemeinen Universitätspersonals

Mitglieder:

Amtsdirktorin Mag.^a Claudia Haitzmann
Dipl.-Ing. (FH) Klaus Posch
Hofrat Dr. Stefan Weiermann MBA

Ersatzmitglieder:

Amtsdirktorin Sabine Pfaffinger
Amtsrat Christian Seidl

Univ.-Prof. Hansjörg Angerer
Vorsitzender des Senats

52. Senatswahl 2019 - Konstituierung der Wahlkommission für die Personengruppe des allgemeinen Universitätspersonals

In der konstituierenden Sitzung am 14. Februar 2019 wurde **Amtsdirktorin Mag.^a Claudia Haitzmann** zur Vorsitzenden und **Hofrat Dr. Stefan Weiermann MBA** zum stellvertretenden Vorsitzenden der Wahlkommission für die Personengruppe des allgemeinen Universitätspersonals gewählt.

Univ.-Prof. Hansjörg Angerer
Vorsitzender des Senats

53. Ausschreibung des interuniversitären Doktoratskolleg – Die Künste und ihre öffentliche Wirkung: Dynamiken des Wandels

Der seit 2002 bestehende gemeinsame Kooperationsschwerpunkt „Wissenschaft und Kunst“ der Paris Lodron Universität (PLUS) und der Universität Mozarteum Salzburg (MOZ) widmet sich in Forschung, Lehre und Vermittlung dem wechselseitigen Verhältnis von Wissenschaften und Künsten aller Sparten.

In diesem Rahmen wird ab dem WS 2019/20 ein dreijähriges Doktoratskolleg zum Thema „**Die Künste und ihre öffentliche Wirkung: Dynamiken des Wandels**“ eingerichtet. Finanziert wird es durch Mittel des Landes Salzburg, der PLUS und des MOZ.

Die Kollegiatinnen/Kollegiaten arbeiten an den Schnittstellen von Wissenschaft und Kunst. Ihre Projekte beschäftigen sich mit Phänomenen, Konzepten und Prozessen gesellschaftlicher Veränderungen in ihrer Wechselwirkung mit den Künsten und ihren

Öffentlichkeiten. Dabei können vielfältige Perspektiven in Bezug auf Disziplinen und Fragestellungen eingenommen werden.

Das Doktoratskolleg richtet sich an Absolventinnen/Absolventen von Kunstuniversitäten, Universitäten und Fachhochschulen (auf MA-Niveau), wobei alle Künste und Wissenschaftsrichtungen angesprochen sind. Entsprechend der Zielsetzung des Kooperationschwerpunkts „Wissenschaft und Kunst“ ist das Kolleg transdisziplinär ausgerichtet und bietet einen Rahmen für vernetztes Forschen und Arbeiten. Das Doktoratsstudium fördert und vermittelt Theorieverständnis sowie methodische Kompetenzen auf postgraduaalem Niveau. Reflektiert wird dabei insbesondere das Verhältnis von Theorie und Praxis der Künste sowie kultureller Produktionen. Ziel ist es, die Kollegiatinnen/Kollegiaten dabei zu unterstützen, einen eigenständigen Beitrag zur wissenschaftlichen und künstlerischen Forschung zu leisten.

Die wissenschaftlichen Projekte der Kollegiatinnen/Kollegiaten sollen das Thema „Die Künste und ihre öffentliche Wirkung: Dynamiken des Wandels“ aufgreifen und einem der drei im WS 2019/20 startenden Programmbereiche des Schwerpunkts, die ebenfalls zu diesem Thema arbeiten, zuzuordnen sein:

- *Figurationen des Übergangs*
- *(Inter)mediation. Musik – Vermittlung – Kontext*
- *Zeitgenössische Kunst und Kulturproduktion*

Die Kollegiatinnen/Kollegiaten studieren im interuniversitären Doktoratsstudium Wissenschaft und Kunst (PLUS und MOZ). Nach erfolgreicher Absolvierung des Studiums wird der akademische Grad Doctor of Philosophy (PhD) verliehen.

- Beginn der Stelle: 1. Oktober 2019
- Vertragsdauer: 12 + 24 Monate (Vergabe für ein Jahr, danach im Regelfall Verlängerung um weitere 2 Jahre)
- Aufgabenschwerpunkte: Wissenschaftliche Arbeit mit dem Ziel der Promotion im Rahmen des Doktoratskollegs. Teilnahme und Mitarbeit an den Veranstaltungen des Kollegs, aktive Mitgestaltung der gemeinsamen Kolloquien, Diskussionsrunden, öffentlicher Veranstaltungen und vernetzter Projektarbeit. Erwartet wird eine Anwesenheit vor Ort im Ausmaß einer 50%-Anstellung; Kernarbeitszeiten werden am Beginn des Doktoratskollegs festgelegt. Voll ausgestattete Arbeitsplätze stehen zur Verfügung.

Die Dissertation selbst kann in Absprache mit der Betreuerin/dem Betreuer auch in Englisch verfasst werden. Erforderlich ist die Beherrschung der deutschen Sprache gemäß Sprachniveau B2 gemäß A Common European Framework of Reference for Languages CEFR 2001 / dt. Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen GER 2001 des Council of Europe.

Allgemeines: Es werden sieben Doktorats-Stellen (50%) eingerichtet; die Aufnahme erfolgt gem. § 28 Kollektivvertrag für die Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer der Universitäten / Verwendungsgruppe B1. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 1.432,30.

Die Paris Lodron Universität Salzburg sowie die Universität Mozarteum Salzburg streben eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordern daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer +43/662/8044-2465 sowie unter disability@sbg.ac.at.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen, nicht vergütet werden.

Erforderliche Bewerbungsunterlagen:

- Tabellarischer Lebenslauf inkl. Darstellung des Werdegangs, aus dem sowohl die bisherigen wissenschaftlichen als auch künstlerisch-kulturellen Erfahrungen und Kompetenzen hervorgehen
- gegebenenfalls Angaben über Publikationen, Vorträge, Ausstellungen, künstlerische Arbeiten etc.
- Motivationsschreiben (1 Seite)
- Exposé (15.000-25.000 Zeichen inkl. Leerzeichen und Literaturverzeichnis) und ein Abstract (max. 1 Seite)
- Zeugniskopien
- Ein bis zwei Empfehlungsschreiben

Die Bewerbung richten Sie bitte in postalischer und elektronischer Form bis 1.4.2019 (Eingangsdatum der Email, Datum des Poststempels) an:

Universität Salzburg-Universität Mozarteum
Kooperationsschwerpunkt Wissenschaft und Kunst
Bergstr. 12a
5020 Salzburg
E-Mail-Adresse: gerbert.schwaighofer@sbg.ac.at

Bei Fragen wenden Sie sich an:

Ute Brandhuber-Schmelzinger

Tel. +43 662/8044-2384, Email: ute.brandhuber-schmelzinger@sbg.ac.at

Rektorat